

Meilenstein 13 – Große Kunst im Foyer

26. März 2014

Das große Kunstwerk im Foyer des neuen Empfangsgebäudes ist montiert. Das Gemälde präsentiert das aktuelle Westfalen Firmenzeichen, umrahmt von historischen Logos unseres Unternehmens und dem Gründer Wilhelm Albert. „Das Bild erzählt eine Geschichte und fördert die emotionale Auseinandersetzung mit der Firmenkultur“, erläutert der Münsteraner Künstler Ferencz Olivier. Fast ein Jahr hat Olivier daran gearbeitet. Die reliefartige Oberflächenstruktur schuf er durch aufwändige Schichtmalerei mit zahlreichen Materialien wie Ölfarben, Marmorermehl und Blattgold. Die leicht verwitterte Optik ist Stil des Künstlers: „Das Objekt erinnert an ein Fundstück, an etwas Historisches und sehr Wertvolles“, so Olivier. Das Gemälde misst 3,82 auf 3,82 Meter und ist 90 Kilo schwer. Der Künstler lieferte es auf gerollter Leinwand an, spannte diese dann höchstpersönlich auf einen Rahmen und beaufsichtigte die Montage an der Wand gegenüber dem Eingang. Im sieben Meter hohen Foyer entwickelt es eine fantastische Raumwirkung; durch die Glaswände ist es auch von außen gut erkennbar.



Wolfgang Fritsch-Albert mit Großvater; Ferencz Olivier; Spannung der Leinwand auf den Rahmen (von links).

„Die künstlerische Inszenierung unserer Logos lässt die Marke Westfalen noch sympathischer erscheinen, verstärkt die Identifikation und erinnert an unseren Auftrag“, ist sich Renate Fritsch-Albert sicher.



Gerhard Schlüter, Ferencz Olivier, Renate Fritsch-Albert und Thomas Kuhlmann (von links) vor dem neuen Kunstwerk.